

[Z]18752]

P. P.

F. U. GRAF V. WRANGEL DIE SOUVERÄNEN FÜRSTENHÄUSER EUROPAS

Es ist ein^{er} Neudruck des am 4. d. M. mit dem übrigen Vertriebsmaterial zum Versand gelangten Probeheftes infolge der zahlreichen Bestellungen notwendig geworden. Ich bitte daher diejenigen Firmen, die mit den ihrigen noch im Rückstande sind oder weiteren Bedarf haben, um gefl. sofortige Aufgabe desselben.

Die erste Lieferung des Werkes, der deutschen wie der französischen Ausgabe, wird in den letzten Tagen dieses Monats in Leipzig nach Massgabe der Bestellungen expediert werden. Noch ausstehende erbitte ich mir ebenfalls umgehend.

Infolge der vorläufigen kurzen Erwähnung des Werkes seitens der Presse laufen tagtäglich

viele Anfragen aus dem Publikum ein, welche das grösste Interesse bekunden. Ich bitte Sie, dasselbe nach Kräften zu schüren und zwar nicht nur durch zweckmässige Versendung des Vertriebsmaterials, sondern auch besonders insofern, als Sie durch einen geeigneten Vertreter Ihres Hauses Ihre besseren Kunden unter Vorlage eines Probeheftes und der ersten Lieferung besuchen lassen. Auf diese Weise ist noch immer das beste Resultat im Sortiment auch mit besseren Lieferungswerken erzielt worden.

Ihre Bemühungen werden durch die Thatsache einerseits bedeutend erleichtert, dass mein glänzend ausgestattetes Unternehmen, wie ich bereits in der Ankündigung desselben im Börsenblatt Nr. 55 d. J. hervorhob, das erste und einzige seiner Art ist, also ohne Konkurrenz dasteht, andererseits durch lebhaftere Reklame, die ich in grossem Umfange organisiere. Die vornehmsten Zeitungen sowohl werden regelmässig die einzelnen Lieferungen des Werkes besprechen, als auch werde ich einen umfassenden Versand des Miniaturprospektes an ausgewählte Adressen vornehmen.

Schliesslich erlaube ich mir, Ihnen nachstehende kurze Aufstellung vor Augen zu führen. Sie verdienen bei einer Kontinuation von

	7/6 Ex.	№ 128.80	} 30% und 7/6.
23 bis 25 Lieferungen	21/18 „	„ 386.40.	
à 2 № ord.	56/48 „	„ 1030.40.	
	560/480 „	„ 10304.00	

Ich glaube nach alledem nicht zu viel zu sagen, wenn ich behaupte, dass mein interessantes Unternehmen des lebhaftesten Interesses, der nachhaltigen Unterstützung des ganzen Sortiments-Buch- und Kunsthandels wirklich wert und würdig ist.

Hierum bitte ich Sie höflichst und zeichne

Hochachtungsvoll

Stockholm, April 1898.

Hasse W. Tullberg.

Telegramm-Adresse: **Hasse.**

Kommissionär in Leipzig: Herr K. F. Koehler.

Kommissionsverleger für	}	Frankreich:	Herren Haar & Steinert, Paris,
		Grossbritannien:	Herr Th. Wohlleben, London,
		Spanien:	Libreria nacional y extranjera, Madrid.